



**Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie
– Integrationsamt –**



Kursangebot zum Schwerbehindertenrecht

für Schwerbehindertenvertretungen,
Personal- und Betriebsräte
und Inklusionsbeauftragte

2019

Niedersachsen

Herausgeber:
Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie
– Integrationsamt –
Postfach 10 08 44
31108 Hildesheim
Tel.: 05121 304-0
Fax: 05121 304-302

Wenn Sie Fragen zu den Schulungs- und Bildungsmaßnahmen haben,
wir antworten gern.

Anmeldung und Kontakt

Michaela Scholz Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 6 57

Regina Linne Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 49

E-Mail: Integrationsamt@ls.niedersachsen.de
Internet: www.soziales.niedersachsen.de

Verantwortlich für Inhalte und Durchführung

Christa Riedel Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 71

Rolf Gollnick Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 72

Hartmut Walter Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 50

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn Sie diese Zeilen lesen, sind möglicherweise die Wahlen zur Schwerbehindertenvertretung bereits abgeschlossen. Wir möchten uns daher schon mal bei all denjenigen bedanken, die in ihren Betrieben und Dienststellen als Wahlhelfer, Wahlleiter oder Wahlvorstand die Wahlen initiiert und ermöglicht haben.

Mit dem Seminarangebot für 2019 berücksichtigen wir den Schulungsbedarf für erstmals gewählte Schwerbehindertenvertretungen mit zehn Grundkursen, die den Neuregelungen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) angepasst wurden. Besonders hervorzuheben ist der nunmehr uneingeschränkte Schulungsanspruch der ersten stellvertretenden Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen nach § 179 Abs. 4 Satz 3 Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch (SGB IX).

Um eine nachhaltige betriebliche Inklusion schwerbehinderter Menschen zu fördern, bedarf es fundierter Fachkenntnisse im Schwerbehindertenrecht. Wir bitten daher auch die Arbeitgeber, ihre Schwerbehindertenvertretungen zu motivieren, die Seminare der Integrationsämter zu besuchen. Letzendlich profitieren auch sie – die Arbeitgeber – von dem mitgebrachten Know-how, wenn es um die barrierefreie Beschäftigung schwerbehinderter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Unternehmen geht.

Das Schulungsangebot der Integrationsämter richtet sich auch an Betriebs- und Personalräte, Inklusionsbeauftragte der Arbeitgeber und Personalverantwortliche.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Integrationsamtes

Grundsätzliche Hinweise

- 1. Teilnehmerkreis** Einen Schulungsauftrag hat der Gesetzgeber dem Integrationsamt in § 185 Abs. 2 SGB IX erteilt. Er richtet sich vorrangig an Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte und Inklusionsbeauftragte. Aber auch andere betriebliche Entscheidungsträger, die zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen beitragen, sind herzlich willkommen.

Teilnahmeberechtigt sind vorstehende Personen, deren Betrieb oder Verwaltung ihren Sitz in Niedersachsen haben.

- 2. Freistellung** Die Freistellung der Schwerbehindertenvertretungen zur Teilnahme an den Veranstaltungen des Integrationsamtes ist ausdrücklich in § 179 Abs. 4 SGB IX vorgesehen.

Das mit höchster Stimmenzahl gewählte stellvertretende Mitglied erwirbt ebenfalls nach § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX einen uneingeschränkten Freistellungsanspruch, sowie weitere stellvertretende Mitglieder nach der Regelung des § 178 Abs. 1 S. 5 SGB IX (neue Regelung von stellvertretenden Mitgliedern der SBV).

Das Gleiche gilt für Betriebsräte gemäß § 37 Abs. 2 und 6 des Betriebsverfassungsgesetzes und für Personalräte des öffentlichen Dienstes entsprechend der einschlägigen Regelungen in den Personalvertretungsgesetzen.

Die Freistellung hat keine Minderung des Arbeitsentgeltes oder der Dienstbezüge zur Folge.

- 3. Kosten** Der Arbeitgeber trägt die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie die Fahrtkosten gemäß § 179 Abs. 8 SGB IX. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben; die Sachkosten trägt das Integrationsamt. Für Betriebs-/Personalräte gelten die entsprechenden Regelungen im BetrVG bzw. BPersVG und LPersVG.

Die Rechnungslegung erfolgt nicht durch das Integrationsamt. D.h. der Rechnungsbetrag für Unterkunft und Verpflegung wird direkt mit der jeweiligen Schulungsstätte **in bar, mit Bankkarte oder per Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers abgerechnet.**

4. Anmeldung Für eine Anmeldung können Sie die eingelebte Anmeldekarte oder das im Internet unter www.soziales.niedersachsen.de hinterlegte Formular nutzen.

Bitte denken Sie daran, **vor** Ihrer Anmeldung die Freistellung und die Kostenübernahme mit Ihrem Arbeitgeber zu klären.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass nur verbindliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Reservierungsanfragen werden nicht bearbeitet.

5. Anmeldebestätigung Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Eine schriftliche Zusage mit Tagesordnung geht Ihnen 6 Wochen vor Kursbeginn zu.

6. Rücktritt Sollten Sie einen Kurs nach verbindlicher Anmeldung und Zusage aus wichtigem Grund absagen, können Sie um Ausfallgebühren zu vermeiden, eine Ersatzperson stellen. In jedem Fall werden Sie gebeten, uns zu informieren.

Bei Abmeldung innerhalb der letzten 4 Wochen vor Seminarbeginn oder Nichterscheinen stellt Ihnen die Schulungsstätte die Kosten für Unterkunft und Verpflegung in Höhe von bis zu 100 v. H. in Rechnung.

7. Datenschutz Hinweise zu Informations- und Transparenzpflichten nach Artikel 13 ff Datenschutz – Grundverordnung finden Sie auf Seite 47.

Programmänderungen vorbehalten!

Kursübersicht 2019

Grundkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
GK 1/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	04.02. – 07.02.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 2/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	18.02. – 21.02.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 3/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	11.03. – 14.03.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 4/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	25.03. – 28.03.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 5/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	20.05. – 23.05.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 6/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	17.06. – 20.06.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 7/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	19.08. – 22.08.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 8/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	09.09. – 12.09.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 9/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	23.09. – 26.09.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 10/19	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	25.11. – 28.11.	Bad Salzdetfurth 408,- €

Aufbaukurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
AK 1/19	Mitwirken bei Personalentscheidungen	SBV, die am Grundkurs teilgenommen haben, aber auch interessierte BR/PR, IBAG	04.03. – 06.03.	Bad Salzdetfurth 284,- €
AK 2/19	Mitwirken bei Personalentscheidungen	SBV, die am Grundkurs teilgenommen haben, aber auch interessierte BR/PR, IBAG	03.06. – 05.06.	Bad Salzdetfurth 284,- €
AK 3/19	Mitwirken bei Personalentscheidungen	SBV, die am Grundkurs teilgenommen haben, aber auch interessierte BR/PR, IBAG	02.09. – 04.09.	Bad Salzdetfurth 284,- €

Fachkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
FK 1/19	Betriebliches Eingliederungsmanagement	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	11.02. – 14.02.	Bad Salzdetfurth 408,- €
FK 2/19	Arbeitskollegen Seminar für Gehörlose <i>Einführungskurs</i>	Berufstätige Gehörlose und hörende Kollegen	15.02. – 17.02.	Bad Salzdetfurth
FK 3/19	Mobbing Information und Hilfen <i>Einführungskurs</i>	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	08.04. – 10.04.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 4/19	Arbeitskollegen Seminar für Schwerhörige	Berufstätige Schwerhörige und hörende Kollegen	12.04. – 14.04.	Bad Zwischenahn
FK 5/19	Durchführung einer Schwerbehindertenversammlung	SBV	15.04. – 17.04.	Cloppenburg 159,50 €
FK 6/19	Psychosoziale Belastungen im Arbeitsleben	BR/PR, SBV, IBAG	24.04. – 26.04.	Bad Zwischenahn 192,10 €
FK 7/19	Mobbing Information und Hilfen <i>Aufbauseminar</i>	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	06.05. – 08.05.	Bad Salzdetfurth 284,- €

Kursübersicht 2019

Fachkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
FK 8/19	Aktuelles aus Arbeits-, Sozial-, Verwaltungsrecht	BR/PR, SBV, IBAG	13.05. – 16.05.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 9/19	Psychosoziale Belastungen im Arbeitsleben	BR/PR, SBV, IBAG	28.08. – 30.08.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 10/19	Arbeitskollegen Seminar für Gehörlose <i>Aufbauseminar</i>	Berufstätige Gehörlose und hörende Kollegen, die am Einführungskurs teilgenommen haben	20.09. – 22.09.	Bad Zwischenahn
FK 11/19	Aktuelles aus Arbeits-, Sozial-, Verwaltungsrecht	BR/PR, SBV, IBAG	07.10. – 10.10.	Bad Salzdetfurth 408,- €
FK 12/19	Beraten, Verhandeln, Konfliktbewältigung	BR/PR, SBV, IBAG	14.10. – 17.10.	Cloppenburg 230,50 €
FK 13/19	Betriebliches Eingliederungsmanagement	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	21.10. – 24.10.	Bad Salzdetfurth 408,- €
FK 14/19	Arbeitskollegen Seminar für Schwerhörige	Berufstätige Schwerhörige und hörende Kollegen	25.10. – 27.10.	Bad Salzdetfurth
FK 15/19	Coaching für Interessenvertretungen	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	28.10. – 30.10.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 16/19	Anforderungen an eine per- sonenbedingte Kündigung	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	05.11. – 07.11.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 17/19	Praxistest BEM	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	18.11. – 20.11.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 18/19	Coaching für Interessenvertretungen	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	02.12. – 04.12.	Bad Salzdetfurth 284,- €

Fachkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
IV 1/19	Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht	BR/PR, SBV, IBAG	22.01.	Bad Salzdetfurth
IV 2/19	Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht	BR/PR, SBV, IBAG	26.02.	Bad Salzdetfurth
IV 3/19	Anerkennungsverfahren nach dem SGB IX, Gleichstellung, Nachteilsausgleiche	BR/PR, SBV, IBAG	02.04.	Bad Salzdetfurth
IV 4/19	Betriebliches Eingliederungsmanagement	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	28.05.	Bad Salzdetfurth
IV 5/19	Anerkennungsverfahren nach dem SGB IX, Gleichstellung, Nachteilsausgleiche	BR/PR, SBV, IBAG	17.09.	Bad Salzdetfurth
IV 6/19	Betriebliches Eingliederungsmanagement	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBAG	12.11.	Bad Salzdetfurth
IV 7/19	Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht	BR/PR, SBV, IBAG	10.12.	Bad Salzdetfurth

Zielgruppe: Erstmals gewählte oder nachgerückte Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen, einschließlich deren Stellvertreter, die bisher an keiner Schulungsveranstaltung teilgenommen haben

Lernziel: Vermittlung von Grundkenntnissen, die für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb oder der Dienststelle erforderlich sind. Dabei geht es weniger um die Abhandlung von Gesetzestexten, sondern mehr um die Vermittlung von praktischen Tipps, wie im betrieblichen Alltag mit auftretenden Problemen umzugehen ist.

Inhalte: Folgende Fragen werden beantwortet:

- Wie organisiert man die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung?
- Welche Arbeitsmittel sind ihr zur Verfügung zu stellen?
- Welche Aufgaben, Rechte und Pflichten hat die Schwerbehindertenvertretung?
- Welche internen und externen Partner unterstützen die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung?
- Welche Folgen hat die Anerkennung als schwerbehinderter Mensch im Arbeitsleben?
- Welche Unterstützung kann der Arbeitgeber von wem erhalten?
- Welche Möglichkeiten der Mitwirkung hat die Schwerbehindertenvertretung bei Einstellung, Veränderung, Beendigung des Arbeitsverhältnisses?
- Was beinhaltet der Begriff „besonderer Kündigungsschutz“ nach dem SGB IX?
- Wie können Konfliktsituationen unter Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung entschärft werden?

Die Inhalte werden nach einem bundeseinheitlich erarbeiteten Konzept vermittelt. Über die vermittelten Inhalte erhalten die teilnehmenden Personen Arbeitsunterlagen.

Methodik: Kurzreferate, Lehrgespräche, Gruppenarbeit, Übungen

Referenten: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes
In der Erwachsenenbildung tätige Dozenten

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 408,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termine:**
- | | |
|---------------------|---------------------|
| 04.02. – 07.02.2019 | Kennziffer GK 1/19 |
| 18.02. – 21.02.2019 | Kennziffer GK 2/19 |
| 11.03. – 14.03.2019 | Kennziffer GK 3/19 |
| 25.03. – 28.03.2019 | Kennziffer GK 4/19 |
| 20.05. – 23.05.2019 | Kennziffer GK 5/19 |
| 17.06. – 20.06.2019 | Kennziffer GK 6/19 |
| 19.08. – 22.08.2019 | Kennziffer GK 7/19 |
| 09.09. – 12.09.2019 | Kennziffer GK 8/19 |
| 23.09. – 26.09.2019 | Kennziffer GK 9/19 |
| 25.11. – 28.11.2019 | Kennziffer GK 10/19 |
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Mitwirken bei Personalentscheidungen

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, die am Grundkurs teilgenommen haben; aber auch interessierte Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
- Lernziel:** Erwerb von Kenntnissen, wie durch Mitwirkung und Initiativen der Schwerbehindertenvertretung die Einstellung schwerbehinderter Menschen gefördert, behinderungsbedingte Beeinträchtigungen abgemildert und durch vorbeugende Maßnahmen Kündigungen abgewendet werden können.
- Inhalte:** Folgende Fragen werden beantwortet:
- Was unterscheidet Mitwirkung von Mitbestimmung?
 - Welche Fördermöglichkeiten bestehen bei Einstellung?
 - Welche Offenbarungspflichten hat der Arbeitnehmer?
 - Beteiligungsrecht bei Versetzung/Umsetzung
 - Was unterscheidet Direktionsrecht von Änderungskündigung?
 - Welche technischen und finanziellen Hilfsangebote bestehen?
 - Welche Beendigungsformen gibt es?
 - Was unterscheidet den besonderen Kündigungsschutz nach dem SGB IX vom allgemeinen Kündigungsschutz?
 - Wie wird der Sachverhalt im Kündigungsschutzverfahren aufgeklärt?
 - Wie wird eine aussagefähige Stellungnahme verfasst?
 - Welche Rechtsmittel gibt es?
- Methodik:** Lehrgespräch, Fallbeispiele, Übungen in Gruppenarbeit
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termine:** 04.03.–06.03.2019 Kennziffer AK 1/19
03.06.–05.06.2019 Kennziffer AK 2/19
02.09.–04.09.2019 Kennziffer AK 3/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Aktuelles aus Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsrecht

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers, die bereits über Grundkenntnisse auf den Rechtsgebieten verfügen
- Lernziel:** Nur wer auf dem Laufenden ist, kann mitreden. In dem Seminar werden die praktischen Auswirkungen und Erfahrungen nach Änderung des Kündigungsschutzgesetzes, des Sozialgesetzbuches IX, der Rentenreform und den Reformen am Arbeitsmarkt auf die Arbeitsverhältnisse schwerbehinderter Menschen beleuchtet.
- Inhalte:**
- Kündigung bei Erkrankung/Leistungsunfähigkeit
 - Verpflichtungen des Arbeitgebers nach § 164 SGB IX
 - Unternehmerentscheidung als Kündigungsgrund
 - Interessenausgleich
 - Vorrang der Änderungskündigung
 - Klagefrist
 - Ab wann greift der besondere Kündigungsschutz nach dem SGB IX?
 - Empfehlungen zum betrieblichen Eingliederungsmanagement
 - Präventionsverpflichtung des Arbeitgebers nach § 167 Abs. 1 SGB IX
- Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Kammerverhandlung beim Arbeitsgericht Hildesheim mit anschließender Fallbesprechung.
- Methodik:** Kurzinformation
Diskussion
Fallbeispiele
- Referenten:** Arbeitsrichterin
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Agentur für Arbeit
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rentenversicherungsträger

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 408,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termine:** 13.05.–16.05.2019 Kennziffer FK 8/19
07.10.–10.10.2019 Kennziffer FK 11/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Zur Einführung – Arbeitskollegen-Seminar für berufstätige Gehörlose und Hörende

- Zielgruppe:** berufstätige Gehörlose, die gebärdensprachkompetent sind, gemeinsam mit bis zu drei hörenden Arbeitskolleginnen und -kollegen
- Lernziel:** Die hörenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen die Lebenswelt der gehörlosen Kolleginnen und Kollegen kennen lernen. Sie sollen erfahren, wie unterschiedlich die Sozialisation von hörenden und gehörlosen Menschen verläuft. Die Teilnehmer sollen Informationen über die Bedeutung der Gebärdensprache für die Kommunikation mit Gehörlosen erhalten sowie verschiedene Kommunikationstechniken (Absehen, Mimik, Gestik, etc.) kennen lernen. Die gehörlosen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen lernen, ihre eigenen Kommunikationsbedürfnisse zu äußern und Kommunikation unter Kollegen aktiv mitgestalten. Zusätzlich sollen sie lernen, Zusammenhänge von Arbeitsabläufen und Reaktionen von Kolleginnen/Kollegen/Vorgesetzten realistisch einzuordnen und nicht immer alles auf sich zu beziehen. Die gehörlosen Kolleginnen und Kollegen sollen ermutigt werden ihren hörenden Arbeitskolleginnen und -kollegen Gebärden zu zeigen, um die Kommunikation am Arbeitsplatz zu verbessern.
- Inhalte:** In Betrieben, in denen gehörlose Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt sind, ist häufig kein Wissen über die Behinderung „Gehörlosigkeit“ vorhanden. Erst wenn Probleme mit gehörlosen Kolleginnen und Kollegen auftauchen, stellen sich viele Fragen. In diesem Seminar wollen wir Informationen über Formen von Hörschädigungen und die Auswirkung auf den Lebenslauf Gehörloser geben. Wir wollen auf die Entstehung von Konflikten am Arbeitsplatz eingehen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. Die Bedeutung der Gebärdensprache für gehörlose Menschen sowie Grundübungen in der Gebärdensprache sollen zu einem besseren Miteinander am Arbeitsplatz führen.
- Methodik:** mit Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetschern:
Fachvorträge, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, Diskussion im Plenum
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsfachdienstes für Hörgeschädigte, im Arbeitsleben stehende Gehörlose

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

Unterbringung: Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet

Kosten: Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrkosten werden vom Integrationsamt getragen.

Achtung!

Weil das Seminar am Wochenende stattfindet, erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Integrationsamt pauschal 50,- €.

Termin: 15.02.–17.02.2019 Kennziffer FK 2/19

Qualifikation: Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Für Fortgeschrittene Arbeitskollegen-Seminar für berufstätige Gehörlose und Hörende

- Zielgruppe:** berufstätige Gehörlose, die gebärdensprachkompetent sind, gemeinsam mit bis zu drei hörenden Arbeitskolleginnen und -kollegen, die am Einführungsseminar teilgenommen haben oder schon länger mit Gehörlosen zusammenarbeiten
- Lernziel:** Vertiefen der Kenntnisse über Hörschädigungen und deren Auswirkung
- Inhalte:**
- Aufklärung über mangelnde Schriftsprachkompetenz
 - fachspezifische Gebärde am Arbeitsplatz
 - Informationsaustausch über Hilfsmittel
 - Wann besteht Anspruch auf Gebärdendolmetscher?
 - Unterscheidung zwischen Fachdiensten und Gebärdensprachdolmetschern
- Methodik:** Kurzvorträge mit Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetschern, Gruppenarbeit
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsfachdienstes für Hörgeschädigte, gehörlose Dozentin für Gebärdensprache

Schulungsstätte

Wirtschafts- und Sozialakademie
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

Unterbringung: Einzelzimmer, Dusche, WC

Kosten: Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrkosten werden vom Integrationsamt getragen.

Achtung!

Weil das Seminar am Wochenende stattfindet, erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Integrationsamt pauschal 50,- €.

Termin: 20.09.–22.09.2019 Kennziffer FK 10/19

Qualifikation: Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Psychosoziale Belastungen im Arbeitsleben

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
- Lernziel:** Ziel dieses Kurses ist die praxisnahe Hilfestellung für betriebliche Bezugspersonen im Umgang mit psychischen Auffälligkeiten.
- Inhalt:** Immer mehr Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer leiden unter psychischen Erkrankungen oder geraten vorübergehend in seelische Krisen. Zunehmender wirtschaftlicher Druck sowie tiefgreifende ökonomische, soziale und technische Veränderungen in der Arbeitswelt sind wesentliche Ursachen dafür. Der Umgang mit psychischen Auffälligkeiten und psychisch Kranken ist für das betriebliche Umfeld schwierig. Unsicherheit und Hilflosigkeit gibt es sowohl auf Seiten dieses Umfeldes als auch bei den Betroffenen.
- Folgende Themen werden behandelt:
- Entstehung und Verlauf psychischer Störungen
 - Bedeutung der Arbeit für psychisch kranke Menschen
 - Zusammenhang zwischen Arbeitsbelastungen und Beschwerden
 - Stress – Erkennen und Bewältigen
 - Die Rolle der betrieblichen Bezugsperson im Umgang mit psychisch Behinderten
 - Ziele, Aufgaben und Maßnahmen des Integrationsfachdienstes
- Methodik:** Fachvorträge
Fallbeispiele
Gruppenarbeit
Diskussion im Plenum
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsfachdienstes und des Integrationsamtes

Schulungsstätten

**Wirtschafts- und Sozialakademie
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH**
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** 192,10 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termin:** 24.04.–26.04.2019 Kennziffer FK 6/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termin:** 28.08.–30.08.2019 Kennziffer FK 9/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Mobbing – Werkzeugkoffer für Prävention und Handlungsmöglichkeiten (Einführungskurs)

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
- Lernziel:** Differenzierung zwischen Konflikt und Mobbing
Was können wir für mehr Fairness und gegen Mobbing am Arbeitsplatz tun?
- Inhalte:**
- Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing
 - Erkennen von Mobbingaktivitäten
 - Folgen für Betriebe und Dienststellen
 - Auswirkungen auf die Betroffenen
 - Selbstreflektiertes Verhalten der Betroffenen
 - Bedeutung von Konflikt- und Handlungsfähigkeit der Betroffenen und ihrer Interessenvertretungen
 - Konkrete Handlungsmöglichkeiten für Betroffene und Interessenvertretungen
 - Sensibilisierung und Prävention im Betrieb
 - Zur Rechtslage
- Methodik:** Teilnehmerinnen und Teilnehmer orientierte Interaktion, Lehrgespräch, Situationsanalyse, Kleingruppenarbeit, Fallbeispiele, Planspiel
- Referentin:** M. A. Christiane Meyer-Barlag,
Supervisorin/Coach (IACC), Mediatorin

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termin:** 08.04. – 10.04.2019 Kennziffer FK 3/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Gespräche führen und strategisch handeln bei Mobbing (Aufbaukurs)

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
Das Seminar ist vorgesehen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereits Vorkenntnisse zum Thema Mobbing erworben haben.
- Lernziel:** Personal- und Betriebsräte gehören zu den ersten Ansprechpartner/innen bei Mobbing, eskalierten Konflikten oder solchen, die zu eskalieren drohen. Fortgeschrittene Konfliktprozesse erfordern für die Mitarbeitervertretungen aufgrund der intensiven Energie, die sie mit sich bringen, besonders überlegte Handlungsschritte. Dazu müssen sie einerseits eingehen auf die um Unterstützung bittende Person und ihr zur Seite stehen, ebenso die Zusammenhänge in der betrieblichen Gesamtsituation einschätzen und rechtliche Aspekte berücksichtigen. Um vorhandene Lösungsmöglichkeiten auszuschöpfen, brauchen sie eine zugewandte und gleichzeitig ausreichend distanzierte und klare Haltung und müssen betriebliche Strukturen einbeziehen.
- Inhalte:**
- Dynamik des Mobbinggeschehens
 - Gespräche in Beratungs- und Verhandlungssituationen
 - Hypothesen, Situationsanalysen und Handlungsperspektiven
 - Wert von „Konfliktkosten“
 - Grenzen der Einflussmöglichkeit
 - Persönliche Haltung
 - Bearbeitung mitgebrachter Fälle
 - Reflexion betrieblicher Strukturen
 - Handlungsansätze in BV/PV
- Methodik:** Übungen, Informationen, Lehrgespräch, Rollenspiele, Kollegiale Beratung, Kleingruppenarbeit
- Referentin:** M. A. Christiane Meyer-Barlag,
Supervisorin/Coach (IACC), Mediatorin

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termin:** 06.05.–08.05.2019 Kennziffer FK 7/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Arbeitskollegen-Seminar für berufstätige Schwerhörige und Hörende

- Zielgruppe:** Schwerhörige Berufstätige gemeinsam mit bis zu drei hörenden Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen
- Lernziel:**
- Kennenlernen der unterschiedlichen Auswirkungen von Schwerhörigkeit
 - Hörverständnis und Kommunikation
 - Kennenlernen der Vielfalt technischer Hilfen für Schwerhörige
 - Verständnis für die Situation des Anderen entwickeln
 - Kommunikation miteinander verbessern
- Inhalte:**
- Aufklärung über Ursachen, Formen und Auswirkungen der Schwerhörigkeit
 - Besonderheiten und Schwierigkeiten am Arbeitsplatz
 - Lebenssituation Schwerhöriger
 - Vorstellen aktueller Hörgerätetechnik
 - Simulation verschiedener Schwerhörigkeitsformen
 - Vorstellen von Netzwerken und Informationsadressen
- Methodik:** Kurzvorträge, Gruppen- und Plenumsarbeit
- Hinweis:** Dieses Seminar wird von Schriftsprachdolmetschern begleitet.
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsfachdienstes für Hörgeschädigte, Hörgeräteakustiker

Schulungsstätten

**Wirtschafts- und Sozialakademie
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH**
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrkosten werden vom Integrationsamt getragen.
Achtung!
Weil das Seminar am Wochenende stattfindet, erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Integrationsamt pauschal 50,- €.
- Termin:** 12.04.–14.04.2019 Kennziffer FK 4/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrkosten werden vom Integrationsamt getragen.
Achtung!
Weil das Seminar am Wochenende stattfindet, erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Integrationsamt pauschal 50,- €.
- Termin:** 25.10.–27.10.2019 Kennziffer FK 14/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Vorbereiten und Durchführen einer Versammlung der schwerbehinderten Menschen

Zielgruppe: Schwerbehindertenvertretungen

Lernziel: In der Versammlung der schwerbehinderten Menschen hat die Schwerbehindertenvertretung Gelegenheit, vor einem breiten Forum sich und ihre Arbeit vorzustellen, Informationen weiterzugeben, Probleme anzusprechen, Meinungen und Vorstellungen der schwerbehinderten Menschen einzuholen und Kontakte zu knüpfen.
Der Erfolg hängt von einer guten organisatorischen und inhaltlichen Vorbereitung, Darstellung und Leitung ab.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen
 - Zeitpunkt, Häufigkeit
 - Zeit- und Kostenaufwand der Teilnehmer
- Vorbereiten der Schwerbehindertenversammlung
 - Einladung und Tagesordnung
 - Anregungen für einen Tätigkeitsbericht
 - inhaltliche und organisatorische Abstimmung mit der stellvertretenden Vertrauensperson und dem Betriebsrat
 - mögliche Gäste für Spezialthemen
- Durchführung der Schwerbehindertenversammlung
 - Eröffnung und Begrüßung
 - Tätigkeitsbericht Schwerbehindertenvertretung
 - Moderation und Leitung der Versammlung
 - Vortrags- und Moderationstechniken
 - sprechen und verstehen
 - überzeugen statt überreden

Methodik: Lehrgespräch
Übungen

Referentin: Frau Dr. Kappenberg
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes

Schulungsstätte

Stiftung Kardinal-von-Galen-Haus
Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** Hinsichtlich der Kosten in Höhe von 159,50 € für Unterkunft und Verpflegung erhält Ihr Arbeitgeber von der Bildungsstätte eine Rechnung. Bitte weisen Sie Ihren Arbeitgeber darauf hin.
- Termin:** 15.04. – 17.04.2019 Kennziffer FK 5/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-, Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers, Personalverantwortliche/Geschäftsführung
Sonstige, am BEM-Prozess Mitwirkende (komplette BEM-Teams können aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze leider nicht berücksichtigt werden)
- Lernziel:** Den teilnehmenden Personen werden die Grundlagen des BEM vermittelt. Sie erfahren, was für die Einführung und Durchführung von BEM notwendig ist und können das Wissen auf ihre Einrichtung anwenden. Sie lernen Instrumente zur Umsetzung des BEM kennen und übertragen diese auf die eigene Praxis.
Sie erfahren durch Beispiele, Übungen und den kollegialen Austausch Sicherheit für ihre konkrete Praxis.
Sie werden in die Grundlagen der Gesprächsführung mit Elementen der Gewaltfreien Kommunikation und des Harvard-Konzept eingeführt.
Sie lernen die Ziele und den Ablauf einer moderierten Besprechung kennen und setzen Elemente der moderierten Besprechung für ihr BEM-Team um.
- Inhalte:**
- Hintergründe für die Einführung des BEM
 - Gesetzliche Grundlagen und Standortbestimmung
 - Hürden überwinden – Einführung des BEM im Betrieb
 - Hilfreiche Instrumente zur Umsetzung des BEM
 - Die Beteiligten am Integrationsprozess
 - BEM als Teil eines ganzheitlichen Präventionsansatzes
 - Achtung Datenschutz!
- Methodik:** Fachvorträge, Impulsreferate, Plenumsgespräche, Einzel- und Gruppenarbeit, kollegialer Austausch und Beratung, Kommunikationsübungen, Moderation, Rollenspiel
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes
Herr Klaus Heddergott, Organisations-, Führungskräfte- und Personalentwicklung, Coaching

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 408,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termine:** 11.02.–14.02.2019 Kennziffer FK 1/19
21.10.–24.10.2019 Kennziffer FK 13/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Beraten, Verhandeln, Konfliktbewältigung

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebsrat, Personalrat, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
- Lernziel:** Konfliktsituationen erfordern sensibles, überzeugendes Auftreten. Sie lernen sich in die Ratsuchenden hinein zu versetzen, ihn zu beraten, Grenzen verantwortungsvoller Beratung aufzuzeigen, Gespräche zielgerichtet vorzubereiten, Konflikte rechtzeitig zu erkennen, Ursachen nachzugehen und ihre Rolle als Vermittelnde wahrzunehmen.
- Inhalte:**
- Aufbau eines vertrauensvollen Gesprächsklimas
 - 5 Phasen eines Gespräches
 - Wie sprechen wir was an?
 - Eigen-/Fremdwahrnehmung
 - Strategien und Argumentationshilfen
 - Techniken der Verhandlungsführung
 - Formulierung von Zielen
 - Einbindung des Ratsuchenden in Mitverantwortung
 - Bewältigung von Konfliktsituationen am Arbeitsplatz
- Methodik:** Lehrgespräche, Übungen, Rollenspiele
Es besteht die Möglichkeit, von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebte schwierige Gesprächssituationen zu üben.
- Referentin:** Frau Dr. Kappenberg

Schulungsstätte

Stiftung Kardinal-von-Galen-Haus
Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** Hinsichtlich der Kosten in Höhe von 230,50 € für Unterkunft und Verpflegung erhält Ihr Arbeitgeber von der Bildungsstätte eine Rechnung. Bitte weisen Sie Ihren Arbeitgeber darauf hin.
- Termin:** 14.10.–17.10.2019 Kennziffer FK 12/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Anforderungen an eine personenbedingte Kündigung

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers, Personalverantwortliche
- Lernziel:** Erwerb von Kenntnissen, wie die Kündigung eines schwerbehinderten Menschen wegen Krankheit oder Minderleistung vermieden, ggf. auch rechtswirksam durchgesetzt werden kann.
- Inhalte:** Wer trägt die Darlegungs- und Beweislast?
- Urteil des BAG
 - erhebliche Krankheitszeiten
 - Beeinträchtigung betrieblicher Interessen
 - Prognose
 - Versetzung auf einen geeigneten, freien Arbeitsplatz
 - Mitwirkungspflichten des Arbeitnehmers
 - Hilfsangebote des Integrationsamtes
- Die Entscheidungspraxis der Arbeitsgerichtsbarkeit wird durch die Teilnahme an einer Kammerverhandlung beim Arbeitsgericht Hildesheim verdeutlicht.
- Methodik:** Information über Rechtsprechung
Üben in Gruppenarbeit mit Fallkonstellationen
- Referenten:** Arbeitsrichterin
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termin:** 05.11.–07.11.2019 Kennziffer FK 16/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Coaching für Interessenvertretungen – Die Interessenvertretung als Coach

Zielgruppe: Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers. Das Seminar ist vorgesehen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die an Selbstreflexion interessiert sind und bereits Vorkenntnisse zu den Themen „Konflikt, Mobbing oder Kommunikation“ haben.

Ziele: Als Interessenvertretung befinden Sie sich nicht nur in einem sich ständig verändernden Umfeld, sondern naturgemäß häufig auch zwischen widerstrebenden Interessen. Aus unterschiedlicher Wahrnehmung von Ereignissen entstehen leicht Verwerfungen innerhalb des Handlungsradius. Dennoch erscheint es sinnvoll und wird erwartet, dass Sie schnell, flexibel und pragmatisch auf Situationen reagieren. Kollegen und Kolleginnen, mit denen Sie in konflikthafter oder sogar eskalierender Situationen in Kontakt sind, sind, ebenso wie Sie selbst, Teil von Machtgefügen. Ein Drift in die eine oder andere Richtung kann leicht dazu führen, dass die klare Sicht verloren geht. Selbstklärung, ein besseres Verständnis emotionaler Haltungen von Gesprächspartner/innen, eine angemessene eigene Haltung zum Charakter und der Dynamik einer Situation und Kenntnisse über die Anwendung von Coaching-Instrumenten ermöglichen eine bessere Wirksamkeit.

Inhalte:

- Grundlagen, Instrumente und Methoden des Coachings
- Reflexion der eigenen Rolle und Verantwortung als Interessenvertretung
- Selbstklärung und Analyse „unübersichtlicher“ Situationen
- Dynamiken in Veränderungsprozessen, Konflikten und Eskalation
- Erweiterung von Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten
- Bearbeitung mitgebrachter Fälle

Methodik: Teilnehmerinnen und Teilnehmer orientierte Interaktion, Rollenspiele, psychodramatische Elemente, Lehrgespräch, Vortrag, kollegiale Beratung.

Referentin: M.A. Christiane Meyer-Barlag,
Supervisorin/Coach (IACC), Mediatorin

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termine:** 28.10.–30.10.2019 Kennziffer FK 15/19
02.12.–04.12.2019 Kennziffer FK 18/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Praxistest BEM Prävention und Integration konkret

Das Praxisseminar richtet sich an Mitglieder von BEM-Teams und Interessierte, die BEM in ihrem Betrieb eingeführt und in der Praxis erprobt haben. Ihre Erfahrungen im BEM-Prozess stehen im Mittelpunkt dieses Seminars.

Zielgruppe: Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Mitarbeitervertretungen, Leiter eines BEM-Teams, BEM-Beauftragte, Arbeitsschutz/-sicherheitsbeauftragte, Personalverantwortliche, Geschäftsführung, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers

Ziele:

- Die teilnehmenden Personen lernen unterschiedliche BEM-Konzepte, die in der Praxis erprobt wurden, kennen.
- Sie lernen erfolgreiche Instrumente zur Umsetzung des BEM kennen.
- Sie lernen ein integratives Gesundheitsmanagement für Betriebe kennen.
- Sie reflektieren die „Fallen der Gesprächsführung“ und üben alternative Gesprächshaltungen und -techniken ein.
- Sie lernen die Ziele und den Ablauf einer moderierten Besprechung kennen und setzen Elemente der moderierten Besprechung für ihr BEM-Team um.
- Sie können ihre konkreten Praxisfragen stellen und erhalten eine qualifizierte Antwort.

Inhalte:

- Reflexion von BEM-Konzepten
- Kennenlernen von erprobten BEM-Instrumenten
- BEM als Teil eines ganzheitlichen Präventionsansatzes und eines ganzheitlichen Gesundheitsmanagement
- BEM-Fallen: Konzeption, Durchführung, Beteiligte, Kommunikation

Methodik: Fachvorträge, Impulsreferate, Plenumsgespräche, Einzel- und Gruppenarbeit, kollegialer Austausch und Beratung, Kommunikationsübungen, Moderation, Rollenspiel

Referenten: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes
Herr Klaus Heddergott, Organisations-, Führungskräfte- und Personalentwicklung, Coaching

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen. Sie können der Schulungsstätte bei Kursbeginn auch eine Kostenübernahmeerklärung Ihres Arbeitgebers vorlegen.
- Termin:** 18.11.–20.11.2019 Kennziffer FK 17/19
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
- Lernziel:** Kennenlernen der unterschiedlichen Rentenarten und deren Zugangsvoraussetzungen
- Inhalte:**
- Altersrenten
 - Vorzeitige Altersrenten
 - Rente für schwerbehinderte Menschen
 - Abschläge bei vorzeitiger Inanspruchnahme
 - Rente wegen Erwerbsminderung
 - Vertrauensschutzregelung
 - Hinzuverdienst
 - Altersgrenzenanpassungsgesetz/Rente mit 63/65/67
 - weitere Rentenarten
 - neue Rentenreform!
- Methodik:** Fachvortrag, Beispiele, Diskussionen
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

Termine: 22.01.2019 Kennziffer IV 1/19
26.01.2019 Kennziffer IV 2/19
10.12.2019 Kennziffer IV 7/19

Qualifikation: Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 7 Stunden anerkannt.

Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Zielgruppe:** Neugewählte und nachgerückte Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte, Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers sowie Personalsachbearbeiter, die sich erstmals mit der Durchführung des BEM in Betrieben und Dienststellen auseinandersetzen müssen.
- Lernziel:** rechtliche Grundlagen und weitere Informationen zum BEM kennenlernen, um aktiv auf dessen Einführung im Betrieb/Dienststellen hinzuwirken.
- Inhalte:** Folgende Fragen werden beantwortet:
- Wer leitet das Verfahren ein und wer wird intern/extern beteiligt?
 - Welche Initiativrechte haben der Betriebsrat/Personalrat/die Schwerbehindertenvertretung?
 - Welche Rolle spielt der Betroffene?
 - Erläuterung der Ziele
 - Selbstbestimmungsrecht
 - Datenschutz
 - Welche Zusammenhänge könnten zwischen Arbeitsunfähigkeit und Arbeitsbedingungen bestehen?
 - Welche unterstützenden Maßnahmen bieten sich an?
 - stufenweise Wiedereingliederung
 - technische Hilfe
 - Leistungen an Arbeitgeber von Rehabilitationsträgern und Integrationsamt
 - Was haben Arbeitnehmer und Arbeitgeber vom Eingliederungsmanagement?
 - In welcher Form sollte die Vereinbarung geschlossen werden?
- Methodik:** Fachvorträge, Beantwortung von Fragen aus dem Plenum
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsamtes

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

Termine: 28.05.2019 Kennziffer IV 4/19
12.11.2019 Kennziffer IV 6/19

Qualifikation: Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 7 Stunden anerkannt.

Anerkennungsverfahren nach dem SGB IX, Gleichstellung, Nachteilsausgleiche

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte
Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers
- Lernziel:** Beschäftigte in Betrieben/Dienststellen beraten und bei Anträgen auf Anerkennung der Schwerbehinderteneigenschaft/Gleichstellung unterstützen
Aufklärung über Vor- und denkbare Nachteile
- Inhalte:**
- Antragsverfahren unter besonderer Berücksichtigung von erwerbstätigen Personen
 - Anhaltspunkte für die ärztliche Gutachtertätigkeit
 - Feststellungsbescheid
 - Offenbarungspflicht
 - Ausweis/Merkzeichen, Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen
 - Änderung des Feststellungsbescheides/Ausweises
 - von Amts wegen
 - Antrag auf Neufeststellung
 - Gleichstellung durch die Agentur für Arbeit
 - Rechtsfolge der Anerkennung
- Methodik:** Fachvortrag, Erörterung mit den Teilnehmern
- Referenten:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie und der Agentur für Arbeit

Schulungsstätte

relexa hotel Bad Salzdetfurth
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

Termine: 02.04.2019 Kennziffer IV 3/19
17.09.2019 Kennziffer IV 5/19

Qualifikation: Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 7 Stunden anerkannt.

Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH

Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403/924-0



Die Bildungs- und Freizeitstätte der Arbeitnehmerkammer Bremen in Bad Zwischenahn liegt in verkehrstechnisch günstiger Lage, Autofahrer nehmen die Abfahrt Neuenkrüge auf der BAB 28. Bahnanschluss ist ebenfalls vorhanden. Von dort sind es ca. 2,5 km bis zur Bildungsstätte (ggf. Taxe).

Saunabbenutzung im Haus gegen Gebühr möglich.

www.bildungsstaette-badzwischenahn.de
Für Rollstuhlfahrer nur bedingt geeignet.

Stiftung Kardinal von Galen Stapelfelder Kirchstraße, 49661 Cloppenburg



Mit dem PKW: Das Kardinal-von-Galen-Haus liegt 5 km hinter bzw. vor Cloppenburg in der Ortschaft Stapelfeld. Bitte beachten Sie das Hinweisschild „Heimvolkshochschule“ an der B 213 (Lingen-Cloppenburg) bzw. an der B 68 (Osnabrück-Cloppenburg). Wenn Sie die Autobahn (A 1) benutzen, fahren Sie an der Anschlussstelle Cloppenburg ab, wo Cloppenburg ausgeschildert ist. Sie kommen dann automatisch auf die Umgehungsstraße, die direkt nach Stapelfeld führt.

Mit der Deutschen Bahn: Bis Bahnhof Cloppenburg, Busverbindung in Richtung Lönigen bei Cloppenburg.

Bei ungünstigen Zeiten ist außerdem auf telefonische Anfrage (04471/188-0) Abholen vom Bahnhof Cloppenburg möglich.

Hallenbad im Haus steht TeilnehmerInnen kostenfrei zur Verfügung.

info@ka-stapelfeld.de

Für Rollstuhlfahrer nur bedingt geeignet.

relexa hotel Bad Salzdetfurth

An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth
Tel: 05063/29-0



Mit dem PKW:

von der A7 über die Behelfsausfahrt Raststätte „Hildesheimer Börde“ der Beschilderung „Bad Salzdetfurth“ über die Ortschaft Heinde nach Groß Düngen. An der Ampel links auf die B243 Richtung Bad Salzdetfurth. Am Ortseingang Wesseln rechts abbiegen. Es folgt der Ortsteil Detfurth. Das Hotel befindet sich rechts gegenüber des Solebads.

Mit der Bahn:

Mit der Bahn bis Hauptbahnhof Hildesheim. Von dort mit der NordWestBahn bis Bad Salzdetfurth, Haltestelle Solebad. Von dort zu Fuß ca. 250 m am Solebad vorbei. Hallenbad und Sauna können von den TeilnehmerInnen im Hotel genutzt werden.

www.relexa-hotel.de
Für Rollstuhlfahrer geeignet!

Informations- und Transparenzpflichten nach Artikel 13 ff Datenschutz – Grundverordnung

Das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie (LS) informiert Sie nachfolgend über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und Verwendung ihrer Daten.

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Organisation und Durchführung von Schulungs- und Bildungsmaßnahmen nach § 185 Abs. 2 Satz 6 SGB IX verarbeitet.

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung haben Sie die Informations- und Transparenzpflichten zur Kenntnis genommen und in die Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a DS-GVO).

Es werden personenbezogene Daten, wie Vor- und Zuname, Adresse des Arbeitgebers, Angaben zur betrieblichen Funktion, telefonische Kontaktdaten erfasst. Um einen möglichst barrierefreien Schulungsablauf sicherstellen zu können, werden Angaben zu vorliegenden Behinderungen, wie z.B. Hörschädigungen (Einsatz von Schrift- oder Gebärdensprachdolmetschern), körperlichen Einschränkungen (Personen mit Rollstuhl) erfragt.

An die jeweilige Schulungsstätte werden nur Vor- und Zuname weitergeleitet.

Die im Anmeldeverfahren erhobenen Daten werden für die Dauer der in Niedersachsen vorgegebenen Aufbewahrungsfrist gespeichert. Eine Löschung erfolgt automatisch nach Ablauf von 5 Jahren, beginnend ab der letzten Teilnehmeranmeldung.

Das LS als verantwortliche datenverarbeitende Stelle ist per E-Mail unter Integrationsamt@ls.Niedersachsen.de

bzw. postalisch unter

Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Integrationsamt –
Domhof 1, 31134 Hildesheim

erreichbar.

Außerdem besteht die Möglichkeit, die Datenschutzbeauftragte der Behörde

per E-Mail unter

Datenschutz@ls.niedersachsen.de

bzw. postalisch unter

Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie
Datenschutzbeauftragte

Domhof 1, 31134 Hildesheim

zu kontaktieren.

Gegenüber dem LS können folgende Rechte geltend gemacht werden:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Landesbeauftragte für den Datenschutz) wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Schulungsveranstaltungen 2019 im Überblick

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
1 DI 01	1 FR	1 FR	1 MO 14	1 MI	1 SA
2 MI	2 SA	2 SA	2 DI	2 DO	2 SO
3 DO	3 SO	3 SO	3 MI	3 FR	3 MO 23
4 FR	4 MO 06	4 MO 10	4 DO IV 3/19 Bad Salzdetfurth	4 SA	4 DI AK 2/19 Bad Salzdetfurth
5 SA	5 DI GK 1/19 Bad Salzdetfurth	5 DI AK 1/9 Bad Salzdetfurth	5 FR	5 SO	5 MI
6 SO	6 MI	6 MI	6 SA	6 MO 19	6 DO
7 MO 02	7 DO	7 DO	7 SO	7 DI FK 7/19 Bad Salzdetfurth	7 FR
8 DI	8 FR	8 FR	8 MO 15	8 MI	8 SA
9 MI	9 SA	9 SA	9 DI FK 3/19 Bad Salzdetfurth	9 DO	9 SO
10 DO	10 SO	10 SO	10 MI	10 FR	10 MO 24
11 FR	11 MO 07	11 MO 11	11 DO	11 SA	11 DI
12 SA	12 DI FK 1/19 Bad Salzdetfurth	12 DI GK 3/19 Bad Salzdetfurth	12 FR	12 SO	12 MI
13 SO	13 MI	13 MI	13 SA FK 4/19 Bad Zwischenahn	13 MO 20	13 DO
14 MO 03	14 DO	14 DO	14 SO	14 DI FK 8/19 Bad Salzdetfurth	14 FR
15 DI	15 FR	15 FR	15 MO 16	15 MI	15 SA
16 MI	16 SA FK 2/19 Bad Salzdetfurth	16 SA	16 DI FK 5/19 Cloppenburg	16 DO	16 SO
17 DO	17 SO	17 SO	17 MI	17 FR	17 MO 25
18 FR	18 MO 08	18 MO 12	18 DO	18 SA	18 DI GK 6/19 Bad Salzdetfurth
19 SA	19 DI GK 2/19 Bad Salzdetfurth	19 DI	19 FR	19 SO	19 MI
20 SO	20 MI	20 MI	20 SA	20 MO 21	20 DO
21 MO 04	21 DO	21 DO	21 SO	21 DI GK 5/19 Bad Salzdetfurth	21 FR
22 DI IV 1/19 Bad Salzdetfurth	22 FR	22 FR	22 MO 17	22 MI	22 SA
23 MI	23 SA	23 SA	23 DI	23 DO	23 SO
24 DO	24 SO	24 SO	24 MI	24 FR	24 MO 26
25 FR	25 MO 09	25 MO 13	25 DO FK 6/19 Bad Zwischenahn	25 SA IV 4/19 Bad Salzdetfurth	25 DI
26 SA	26 DI IV 2/19 Bad Salzdetfurth	26 DI GK 4/19 Bad Salzdetfurth	26 FR	26 SO	26 MI
27 SO	27 MI	27 MI	27 SA	27 MO 22	27 DO
28 MO 05	28 DO	28 DO	28 SO	28 DI	28 FR
29 DI		29 FR	29 MO 18	29 MI	29 SA
30 MI		30 SA	30 DI	30 DO	30 SO
31 DO		31 SO		31 FR	

SCHULFERIEN IN NIEDERSACHSEN 2019

Weihnachten 18/19 24.12.2018 – 04.01.2019 | Winter 31.01.2019 – 01.02.2019 | Ostern 08.04.2019 – 23.04.2019
 Tag nach Himmelfahrt 31.05.2019 | Pfingsten 11.06.2019

Schulungsveranstaltungen 2019 im Überblick

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 MO 27	1 DO	1 SO	1 DI	1 FR	1 SO
2 DI	2 FR	2 MO 36	2 MI	2 SA	2 MO 49
3 MI	3 SA	3 DI	3 DO	3 SO	3 DI
4 DO	4 SO	4 MI	4 FR	4 MO 45	4 MI
5 FR	5 MO 32	5 DO	5 SA	5 DI	5 DO
6 SA	6 DI	6 FR	6 SO	6 MI	6 FR
7 SO	7 MI	7 SA	7 MO	7 DO	7 SA
8 MO 28	8 DO	8 SO	8 DI	8 FR	8 SO
9 DI	9 FR	9 MO 37	9 MI	9 SA	9 MO 50
10 MI	10 SA	10 DI	10 DO	10 SO	10 DI
11 DO	11 SO	11 MI	11 FR	11 MO 46	11 MI
12 FR	12 MO 33	12 DO	12 SA	12 DI	12 DO
13 SA	13 DI	13 FR	13 SO	13 MI	13 FR
14 SO	14 MI	14 SA	14 MO	14 DO	14 SA
15 MO 29	15 DO	15 SO	15 DI	15 FR	15 SO
16 DI	16 FR	16 MO 38	16 MI	16 SA	16 MO 51
17 MI	17 SA	17 DI	17 DO	17 SO	17 DI
18 DO	18 SO	18 MI	18 FR	18 MO	18 MI
19 FR	19 MO 34	19 DO	19 SA	19 DI	19 DO
20 SA	20 DI	20 FR	20 SO	20 MI	20 FR
21 SO	21 MI	21 SA	21 MO	21 DO	21 SA
22 MO 30	22 DO	22 SO	22 DI	22 FR	22 SO
23 DI	23 FR	23 MO 39	23 MI	23 SA	23 MO 52
24 MI	24 SA	24 DI	24 DO	24 SO	24 DI
25 DO	25 SO	25 MI	25 FR	25 MO	25 MI
26 FR	26 MO 35	26 DO	26 SA	26 DI	26 DO
27 SA	27 DI	27 FR	27 SO	27 MI	27 FR
28 SO	28 MI	28 SA	28 MO	28 DO	28 SA
29 MO 31	29 DO	29 SO	29 DI	29 FR	29 SO
30 DI	30 FR	30 MO 40	30 MI	30 SA	30 MO 01
31 MI	31 SA		31 DO		31 DI

